

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1.50 Danziger Gulden.

Nr. 3

Neuteich, den 23. Januar

1925

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses

Nr. 1.

Lohnsummensteuer.

Diejenigen Herren Ortsvorsteher des Kreises, welche das Verzeichnis der Lohnsummensteuer für den Monat **Dezember 1924** noch nicht eingereicht und die Steuerbeträge noch nicht an die Kreis-Kommunalkasse abgeführt haben, werden hiermit an **umgehende** Erledigung erinnert.

Es wird erneut darauf hingewiesen, daß die Lohnsummensteuer 10% des Brutto Lohnes, d. h. des Lohnes ohne irgendwelche Abzüge (Kranken-, Invaliden- und Angestelltenversicherungsbeiträge, Steuerabzug usw.) beträgt. Der Wert der Naturalien und der freien Verpflegung ist dem Barlohn hinzuzurechnen. Für die Bewertung dieser Bezüge gelten die vom Landessteueramt für das Gebiet der Einkommensteuer festgesetzten Sätze. Die letzteren haben sich seit der letzten Festsetzung, die für die Zeit vom 1. Juni 1924 ab erfolgt ist, nicht geändert; sie sind daher auch jetzt noch maßgebend. Die Sätze sind im vorjährigen Kreisblatt auf Seite 79 abgedruckt.

Die Lohnsummensteuer ist für **sämtliche Arbeitnehmer**, insbesondere auch für Deputanten, Scharwerker, Saisonarbeiter, Lehrlinge und Dienstjungen zu entrichten. Eine alleinige Ausnahme hiervon bilden die Hausangestellten, für die eine Lohnsummensteuer nicht zu entrichten ist, sofern sie nur mit **hauswirtschaftlichen** Arbeiten, nicht aber nebenher noch mit landwirtschaftlichen und sonstigen Arbeiten beschäftigt werden.

Die Herren Ortsvorsteher wollen darauf achten, daß die Arbeitgeber für sämtliche Arbeitnehmer die Lohnsummensteuer entrichten, sowie daß die Angaben über die Lohnsummen zutreffend gemacht werden. Ich behalte mir Nachprüfung hierüber vor.

Gleichzeitig bringe ich erneut in Erinnerung, daß die Einreichung der Verzeichnisse der Lohnsummensteuer und die Abführung der Steuerbeträge **allmonatlich** und zwar **bis zum 6. j. Mts.** zu erfolgen hat.

Tiegenhof, den 16. Januar 1925.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses des Kreises Gr. Werder.

Nr. 2.

Verwendung von Dienstmarken.

Ein recht großer Teil der von den Ortspolizei- und Gemeindebehörden, sowie den Stabesbeamten des Kreises hier einlaufenden Dienstsendungen ist noch immer nicht mit Dienstmarken frankiert. Ich weise die genannten Behörden hiermit nochmals auf meine Kreisblattbekanntmachungen vom 28. Februar und 19. Mai 1924 (Kreisblatt Nr. 10 bezw. 21) hin und erwarte, daß zu den Dienstsendungen fortan ausschließlich Dienstmarken verwendet werden.

Tiegenhof, den 15. Januar 1925.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses des Kreises Gr. Werder.

Nr. 3.

Serienordnung für das Schuljahr 1925|26.

1. für sämtliche Orte mit höheren Schulen im Gebiete der freien Stadt Danzig für alle Schulgattungen:

Schluß d. Unterrichts	Beginn d. Unterrichts	Tag.	
Osterferien	Donnerstag, d. 2. 4. 25	Donnerstag, d. 16. 4. 25	13
Pfingstferien	Freitag, d. 29. 5. 25 mittags	Dienstag, den 9. 6. 25	10
Sommerferien	Dienstag, d. 30. 6. 25 mittags	Dienstag, den 4. 8. 25	34
Herbstferien	Mittwoch, d. 30. 9. 25	Mittwoch, den 14. 10. 25	13
Weihnachtsferien	Dienstag, d. 22. 12. 25	Donnerstag, den 7. 1. 26	15
			85

2. In den übrigen Schulorten der freien Stadt Danzig sind die Oster-, Pfingst- und Weihnachtsferien dieselben.

Die Lage der Sommer- und Herbstferien wird gemäß den bisherigen Bestimmungen später festgelegt werden.

Danzig, den 10. Januar 1925.

Der Senat.

Veröffentlicht:

Tiegenhof, den 15. Januar 1925.

Der Landrat.

Nr. 4.

Pferdeausweise.

Auf Grund neuerer Bestimmungen ist für den gelegentlichen oder ständigen Uebertritt von Pferden nach Polen und zurück ein Pferdeausweiseheft vorgeschrieben. Das Ausweiseheft wird von mir ausgestellt und ist sodann von der zuständigen Ortspolizeibehörde hinsichtlich der zu verwendenden Pferde zu beschleunigen.

Wer ohne Ausweis mit Pferden die Grenze nach Polen überschreiten will, setzt sich der Zurückweisung durch die Zollbehörde aus. Die Ausweisehefte können bei mir jederzeit angefordert werden; sie kosten 10 Pf. für die Ausstellung des Ausweiseheftes ist erforderlich, daß mir Name, Stand und Wohnort des Antragstellers angegeben wird. Bei schriftlichen Anträgen wird außerdem noch das Briefporto erhoben.

Die Ortsbehörden des Kreises ersuche ich, Vorstehendes ortsüblich bekannt zu geben.

Tiegenhof, den 19. Januar 1925.

Der Landrat.

Nr. 5.

Festnahmeersuchen.

Aus der Erziehungsanstalt Tempelburg ist seit dem 13. 7. 1924 der fürsorgergögl. Gerhard Stein, geb. 14. 10. 1906, entwichen, der sich vermutlich seit dieser Zeit auf dem Lande aufhält. Nicht unwahrscheinlich ist, daß er unter falschem Namen arbeitet. Er ist in Schönwarling Kreis Danziger Höhe beheimatet.

Die sämtlichen Polizeiorgane des Kreises ersuche ich, nach dem Göalina zu fahnden, ihn im Ermittlungsfall festzunehmen und der Anstalt auf ihre Kosten zuzuführen. Im Falle der Festnahme ersuche ich, mir Mitteilung zu machen.

Beschreibung: Größe ca. 1,60 m, blond, Augen grau, kräftig und unterseht.

Tiegenhof, den 16. Januar 1925.

Der Landrat.

Nr. 6.

Gewerbliche Anlagen.

Nachdem die Schwierigkeiten bei der Beschaffung von Leinwand und Pausleinwand behoben sind, liegt kein Grund mehr vor, die gewährten Ausnahmen und Erleichterungen für die Herstellung der Unterlagen von Genehmigungsanträgen (§§ 16, 24 und 25 der Gewerbeordnung) noch weiter zu bewilligen. Der Erlaß des preussischen Ministers für Handel und Gewerbe vom 28. März 1917, III 1936 (Verfügung des Regierungspräsidenten in Danzig vom 12. April 17 U IX 4 118) und die Verfügung des Senats, Abteilung für Handel und Gewerbe, vom 1. September 1922, H. III 489/22 — werden deshalb hiermit aufgehoben.

In Zukunft sind die bei der Errichtung oder Veränderung genehmigungspflichtiger Anlagen und von Dampfesseln erforderlichen Zeichnungen gemäß Ziffer 12 und 14 der Ausführungsanweisung zur Gewerbeordnung und gemäß § 10 Abs. VII der Anweisung betr. die Genehmigung und Untersuchung der Dampfessel entweder auf Leinwand aufzuziehen oder auf Pausleinwand herzustellen.

Zeichnungen, die nach den vorerwähnten Ausnahmen unangezogen eingereicht sind, müssen, wenn sie schadhast werden, alsbald durch haltbare, den Vorschriften entsprechende, ersetzt werden.

Danzig, den 27. 12. 1924.

Der Senat, Abt. für Handel und Gewerbe.

Den Ortspolizeibehörden des Kreises wird Vorstehendes zur Kenntnis und Beachtung hierdurch mitgeteilt.

Tiegenhof, den 19. Januar 1925.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Steueranteile der Gemeinden.

Von der freistadtsteuerkasse sind
 a) als Restanteil an der Lohnsteuer für die Monate November-Dezember 1923,
 b) als Lohnsteuervorschuß für Monat Dezember 1924,
 c) als Anteil an den Einkommensteuer-Vorauszahlungen für Monat Dezember 1924 (Vorschuß),
 d) als Restanteil an den Einkommensteuer-Vorauszahlungen bis Jahreschluß 1923,
 die in der nachstehenden Nachweisung angegebenen Beträge überwiesen worden. Die Beträge sind in der aus den Spalten 8 und 9 ersichtlichen Höhe auf Kreissteuern verrechnet bezw. auf Gemeindekonto überwiesen.

Kp. Nr.	Gemeinde	Rest-	Lohn-	Eink-	Rest-	Zu-	Auf	Auf
		anteil	steuer	kom-	anteil			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Alttebabe		10	95	11 71	116 71		
2	Altenau			76		76		
3	Altdorf	8 28	25	165	182 86	381 14	285 23	95 91
4	Altminsterberg		74	499	82 15	655 15	655 15	
5	Altweichsel		88		305 99	393 99	393 99	
6	Barenhof		46	141	15 05	202 05	202 05	
7	Barendt		141	339	341 71	821 71	821 71	
8	Beiershorst			173	173			
9	Bießerfelde	8 15	67	131	189 98	396 13	301 91	94 22
10	Blumstein				1 65	1 65	1 65	
11	Bröske		49		391 43	440 43	440 43	
12	Brodtsack			134	405 73	539 73	489 30	50 43
13	Brunau		68		108 21	176 21		176 21
14	Damerau	27 60		76 55	335 17	439 32	439 32	
15	Dammfelde			175	59 13	234 13	234 13	
16	Eichwalde	87	67		270 67	338 54	338 54	
17	Einlage		155	446	28 38	629 38	629 38	
18	Färstenau		184	259	462 46	905 46	905 46	
19	Färstenwerder		117	504	345 35	966 35	966 35	
20	Gnojau		113		282 96	395 96	60 08	335 88
21	Grenzdorf A			98	98			
22	Grenzdorf B		88	198		286	286	
23	Halbstadt		8	94 86		102 86	102 86	
24	Herrenhagen				90 59	90 59	90 59	
25	Heubuden	60		59 82	472 20	592 02	592 02	
26	Holm		40	322	118 23	480 23	480 23	
27	Jrrgang			101	01	101 01	101 01	
28	Janendorf		9	67	32 66	108 66	108 66	
29	Junager		223	487	513 85	1223 85	762 36	461 49
30	Kalieberberge		18	77	95	95		
31	Kaminke			59	59	59		
32	Kalthof		76	761	1896 70	2733 70	1311 09	1422 61
33	Keitlau		25	44	16 81	85 81	85 81	
34	Kunzendorf		233		233	233		
35	Ladefopp		184	732	361 65	1277 65	1277 65	
36	Ladendorf	51 96	177	211	308 98	748 94	429 77	319 17
37	Gr. Lesewitz		141	417	180 54	738 54	738 54	
38	Kl. Lesewitz	10	21	227	278 34	526 44	505 92	20 52
39	Leske				2 93	2 93	2 93	
40	Gr. Lichtenau		180		170 05	350 05	350 05	
41	Kl. Lichtenau			396	96	396		
42	Lindenau		81	361	442	442		
43	Ließau		431	761	135 34	1327 34	1327 34	
44	Lupshorst		40	345	210 67	595 67	595 67	
45	Marienau		125		790 24	915 24	915 24	
46	Gr. Mausdorf		81		35 20	116 20	116 20	
47	Kl. Mausdorf		11	20 77	191 57	223 34	223 34	
48	K. Mausdorferweid			50	50	50		
49	Mielenz		102	553	80 79	735 79	735 79	
50	Mierau		42	158	428 03	628 03	548 96	79 07
51	Gr. Montau		74	216	57 42	347 42	347 42	
52	Kl. Montau			109 93	14 75	124 68	124 68	
53	Neudorf			55	14 69	69 69	69 69	
54	Neulanghorst	28 29	57		85 25	85 29		
55	Neunhuben				95 49	95 49		
56	Neumünsterb.	138 58	187	683	87 96	1096 54	1096 54	
57	Neuteichterwald		49	144	84 57	277 57	277 57	
58	Neuteichsdorf		88	405	386 29	879 29	879 29	
59	Neuteicherhinterfel.	6 84	21	67	34 21	129 05	129 05	
60	Neuteicherwalde	21 53	53	174	96 18	344 71	315 53	29 18

Kopf wie vor.

61	Neufirch	113	179 18	697 40	989 58	794 94	194 64	
62	Niedau	4	145	9 62	158 62	158 62		
63	Orloff		244	122	366	366		
64	Orloffsfelde			127 94	127 94	127 94		
65	Palschau		362	236	598	598		
66	Parschau			742 98	742 98	487 09	255 89	
67	Petershagen	72 49	170	119	140 39	501 88	501 88	
68	Pieckel		224 83		224 83	224 83		
69	Pieckendorf		997 18	81	11 48	120 45	106 51	13 94
70	Platenhof	301 92	321	194	164 83	981 75		981 75
71	Pleghendorf			154	154	120 79		33 21
72	Pordenau			169 03	169 03	169 03		
73	Rehwalde			25 52	77 52	77 52		
74	Reimerswalde		5	95 38	100 38	100 38		
75	Reinland		21	118	160 72	299 72	244 18	55 54
76	Rosenort	1 57	35	85	121 57	121 57		
77	Rüfenau		39	221	182 10	442 10	442 10	
78	Schadwalde			206	601 66	807 66	639 63	168 03
79	Scharpau		39	48 09	87 09	87 09		
80	Stadtfelde			141	483 18	624 18	416 79	207 39
81	Schöneberg		27	590	483 13	1100 13	1100 13	
82	Schönhorst		81	376 42		457 42	457 42	
83	Schönsee				825 04	825 04	825 04	
84	Schönbau		88	324	564 12	976 12	606 17	369 95
85	Simonsdorf		488 38	39 08	527 46	527 46		
86	Stobbenndorf	39 86	99	127	179 45	445 31	232 32	212 99
87	Stuba			39	179	65 27	283 27	283 27
88	Tannsee		120	321	716 40	1157 40	925 39	232 01
89	Tiege		71	137 54	43 56	252 10	252 10	
90	Tiegenhagen	17 02	124	128 76	218 73	488 51	488 51	
91	Tiegenort		471 155	322	124 49	606 20	413 79	192 41
92	Tragheim		39	334 02		372 02	373 02	
93	Tralau			85	96 32	181 32	181 32	
94	Trampenau	21 57	60		388 90	470 47	386 22	84 25
95	Trappenfelde	28 31	42			70 31	70 31	
96	Dogtei			36	01	36 01	36 01	
97	Walldorf	13 25	25	109	44 93	192 18	192 18	
98	Warnau			376	1014 83	1390 83	804 59	586 24
99	Wenersdorf	45 37	353	300 75	20 24	713 36	719 36	
100	Wiedau		2	37	6 03	45 03	45 03	
101	Zeyer		76	150	68 28	294 28	294 28	
102	Zeyersdorferkamp.			219	223 65	442 65	442 65	
103	Zierzehnhuben	1 29	18	44	37	52 09	19 29	19 29
104	Zorsterbusch			41	53 24	280 16		280 16
	WolfsdorfWog.			36	16 83			
105	Zbl. Renkau	5 21	5			10 21	10 21	
106	Montauerforst		9	1	4 24	14 24		14 24

Tiegenhof, den 17. Januar 1925.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Nr. 8.

Trichinenschaubezirk Petershagen.

für den Fall der Behinderung des Trichinenschauers Priebe in Petershagen habe ich den Trichinenschauer Siedenbiedel in Tiegenhagen zum Stellvertreter für den Trichinenschaubezirk Petershagen, bestehend aus den Gemeinden Petershagen, Reinland und Pleghendorf, bestellt.

Tiegenhof, den 6. Januar 1925.

Der Landrat.

Nr. 9.

Bekanntmachung.

Der Plan über die Errichtung einer unterirdischen Telegraphenlinie in Neuteich (Freie Stadt Danzig) liegt bei dem Postamt in Neuteich vom (Datum des Kreisblatts) ab 4 Wochen aus.

Danzig, den 3. Januar 1925.

Post- und Telegraphenverwaltung der Freien Stadt Danzig.

Veröffentlicht:

Tiegenhof, den 15. Januar 1925.

Der Landrat.

Nr. 10.

Jagdscheinhaber.

Jagdscheine haben im Monat Dezember 1924 erhalten:

A. Jahresjagdscheine.

Hans Esau, landw. Beamter-Ließau, Bernhard Penner, Guts-pächter-Kunzendorf, Johann Bader, Inspektor-Neufirch, Otto Andres, landw. Beamter-Kl.-Lichtenau, Gustav Schrödter, Gutsbesitzer-Mierau, Otto Epp, Hofbesitzer-Schöneberg, Heinrich Markentin, Gutsbesitzer-Pordenau, Gustav Markentin, Gutsbesitzer-Pordenau, Gustav Wiebe, Gutsbesitzer-Pordenau, Heinrich Penner, Hofbesitzer-Neumünsterberg, Hans Dyck, Landwirt-Neumünsterberg, Walter Priebe, Kaufmann-Neumünsterberg, Artur Wiens, Gastwirt-Bärwalde, Cornelius Heidebrecht,

Hofbes.-Bärwalde, Hermann Claassen, Hofbes.-Niedau, Ernst Klingenberg, Fleischer-Beiershorst, Gustav Bunde, Hofbes.-Rosenort, Albert Kornowits, Kaufmann-Tiegenhof, Hans Thieffen, Landwirt-Neuteichsdorf, Johannes Hamm, Hofbes.-Crampenau, Johannes Dyck, Gutsbes.-Gr.-Lesewitz, Gustav Brucks, Landwirt-Marienau, Herbert Karjen, Besitzer-Jungfer, Johannes Coews, Landwirt-Leske, Johannes Janzen, Hofbes.-Fürstenwerder, Erich Frowerck, Hofbes.-Palschau, Max Frowerck, Landwirt-Palschau, Walter Driedger, Landwirt-Barenhof, Franz Dyck, Hofbes.-Neumünsterberg, Willy Neufeld, Landwirt-Tiege, Walter Kwant, Kreisparcaffendrant-Neuteich, Cornelius Dyck, Landwirt-Ladefopp, Erich Schroeder, Landwirt-Rüdenau, Erich Heidebrecht, Landwirt-Marienau, Gustav Regehr, Landwirt-Rüdenau, Erich Klaassen, Landwirt-Kl.-Lichtenau, Paul Woelke, Landwirt-Schönsee, Johann v. Riesen, Landwirt-Schönsee, Willy Hellwig, Landwirt-Schöneberg, Bruno Schulz, Hofbes.-Fürstenwerder, Otto Froese, Landwirt-Gr.-Mausdorf, Heinrich Wiens, Hofbes.-Kalteherberge, Alfred Schroeder, Landwirt-Neumünsterberg, Albert Enß, Landwirt-Prangena, Georg Grünau, Landwirt-Einlage, Kurt Schulz, Kaufmann-Tiegenhof, Max Treppenhauer, Gutsbes.-Schönhorst, Julius Heinrich, Bauunternehmer-Tiegenhof, Gustav Enß, Gutsbes.-Brodsack, Gustav Loewen, Gutsbes.-Heubuden Carl Schmidt, Kaufmann-Schöneberg, Robert Goth, Hofbes.-Küchwerder, Hermann Epp, Hofbes.-Schönhorst, Carl Kömmeder, Landwirt-Altminsterberg, Otto Bremert, Gastwirt-Holm, Hermann Jochem, Hofbes.-Zeyer, Ernst Meeremann, Hofbesitzer-Zeyer, Johannes Jansson, Landwirt-Neukirch, Gustav Jansson, Gutsbes.-Liegau, Hugo Hannemann, Landwirt-Oeloffersfelde, Bruno Meckelburger, Landwirt-Tiegenhof, Gerhard Neufeldt, Hofbes.-Gr.-Lesewitz, Otto Raap, Fischer-Neumünsterberg, Hermann Junf, Hofbes.-Oeloffersfelde, Otto Dyck, Landwirt-Ladefopp, Willy Dyck, Gutsbes.-Schönhorst, Emil Häse, Gutsbes.-Rückerau, Aron Büdert, Gutsbes.-Schadwalde, Artur Marks, Hofbes.-Jungfer, Gustav Fischer, Hofbes.-Marienau, Otto Enß, Hofbes.-Kaminte, Johannes Warfentin, Hofbes.-Mielenz, Erich Ebeling, Gutsbes.-Kunzendorf, Fritz Dyck, Hofbes.-Halbstadt, Paul Dau, Kaufmann-Cannsee, Jakob Meckelburger, Landwirt-Diezeinhuben, Hermann Wiebe, Hofbes.-Lupushorst, Gustav Neufeldt, Landwirt-Kl.-Montau, Artur Enß, Gutsbes.-Stadtfelde, Otto Andres, Hofbes.-Mierau, Walter Wiebe, Landwirt-Schöna, Heinrich Reimer, Landwirt-Heubuden, Ernst Kroehn, Gutsbes.-Schöna, Albert Neufeld, Landwirt-Kl.-Montau, Helmut Karsten, Landwirt-Wernersdorf, Walter Karsten, Landwirt-Wernersdorf, Wolf Dyck, Landwirt-Altminsterberg, Johann Dyck, Hofbes.-Einlage, Hans Bergmann, Landwirt-Biestersfelde, Walter Sprund, Landwirt-Warnau, Max Cormer, Gutsbes.-Cragheim, Gustav Enß, Gutsbes.-Warnau, Friedrich Zimmermann, Landwirt-Mielenz, Ernst Pohlmann, Gutsbes.-Mielenz, David v. Riesen, Gutsbes.-Rosenort, Eduard Vollerthun, Gutsbes.-Fürstenau, Conrad Vollerthun, Gutsbes.-Mielenz, Ernst Willems, Hofbes.-Biestersfelde, Gerhard Fieguth, Gutsbes.-Schöna.

B. Tagesjagdscheine.

Bernhard Basner, Bahnhofsvorwalter-Heubuden, Walter Kurth, Käfergehilfe-Heubuden, Gustav Bend, Hofbes.-Bärwalde, Johann Reimer, Rentier-Pordenau, Hermann Harder, Hofbes.-Palschau, Herbert Klempnauer, Oekonom-Bröske, Viktor Henninges, Besitzer-Palschau, Johannes Coews, Hofbes.-Leske, Theodor Dyck, Gutsbes.-Pordenau, Bernhard Neufeldt, Rentier-Tiege, Willy Meeremann, Landwirt-Ladefopp, Willy Trzinski, Kaufmann-Tiege, Johannes Wiens, Landwirt-Tiege, Artur Wiebe, Kaufmann-Ladefopp, Bernhard Brucks, Hofbes.-Altenau, Ernst Neufeld, Kaufmann-Tiegenhof, Walter Martens, Hofbes.-Schönhorst, Hermann Froese, Inspektor-Schönhorst, Ernst Großnick, Hofbes.-Leske, Otto Werner, Landwirt-Ladefopp, Ernst Neufeld, Landwirt-Crampenau, Johannes Friesen, Hofbes.-Stobendorf, Johann Reimer, Hofbes.-Gr.-Lesewitz, Ernst Pauls, Hofbes.-Brodsack, Gustav Wiehler, Hofbes.-Brodsack, Johann Reimer, Rentier-Pordenau, Theodor Dyck, Gutsbes.-Pordenau, Heinrich Neufeld, Landwirt-Brodsack, Gustav folchert, Landwirt-Pordenau, Erich Regehr, Landwirt-Ladefopp, Otto Woelke, Landwirt-Ladefopp, Franz Wiens, Landwirt-Ladefopp, Jakob Wiebe, Landwirt-Ladefopp, Julius Sommer, Molkereipächter-Kl.-Lichtenau, Walter Froese, Pächter-Biestersfelde, Georg Fieguth, Hofbes.-Biestersfelde, Paul Claassen, Hofbes.-Herrenhofen, Artur Mader, Hofbes.-Neukirch, Rudolf Franzen, Oekonom-Neuteichsdorf, Hermann folchert, Landwirt-Ladefopp, Fritz Mischke, Gastwirt-Schöneberg, Otto Werner, Landwirt-Ladefopp, Willy Werner, Besitzer-Neuhuben, Artur Werner, Landwirt-Ladefopp, Erich Claassen, Landwirt-Neukirch, Bernhard Reimer, Hofbes.-Kl.-Lesewitz, Hermann Driedger, Landwirt-Kl.-Lesewitz, Johann Penner, Hofbes.-Broeske, Willy Meeremann, Landwirt-Ladefopp, Jakob Wiens, Hofbes.-Broeske, Heinrich Klaassen, Hofbes.-Altendorf, David Friesen, Rentier-Platenhof, Gustav Penner, Hofbes.-Jrgang, Hermann Wiens, Hofbes.-Jrgang, Erich v. Riesen, Landwirt-Jrgang, Wilhelm Regehr, Landwirt-Altminsterberg, Johannes Warfentin, Pächter-Gnojau, Otto Frisch, Hofbesitzer-Zeyer, Walter Engelhardt, Gastwirt Zeyer, Heinrich Hoffmann, Hofbesitzer-Zeyer, Carl Meister, Zollassistent-Zeyer, Herbert Janzen, Landwirt-Brodsack, Heinrich Loewen, Hofbesitzer-Blumstein, Curt Loewen, Landwirt-Blumstein, Heinz Loewen, Landwirt-Blumstein, Gustav Claassen, Hofbes.-Blumstein, Gerhard fast, Hofbes.-Marienau, Gustav Doehring, Zollwachtmeister-Einlage, Rudolf Jungius, Kaufmann-Marienau, Erich Wiebe, Hofbes.-Rüdenau, Johannes Friesen, Hofbes.-Stobendorf, Albert Schönhoff, Hofbes.-Altendorf, Hermann Jaedel, Hofbes.-Gr.-Lesewitz, Johann Griesse, Stellmachermeister-Gr.-Montau,

Johannes Nickel, Landwirt-Stobendorf, Gerhard Loewen, Hofbes., Tiegenhofen, Otto Hannemann, Hofbes.-Tiegenhofen, Heinrich Harder, Landwirt-Tiegenhofen, Hermann Friesen, Rentier-Stobendorf, August Krüger, Landwirt-Altendorf, Curt Bergmann, Verwalter-Gr.-Lesewitz, August Jochem, Hofbes.-Zeyer, Ludwig Jungius, Kaufmann-Jungfer, Hermann Neufeld, Landwirt-Kl.-Montau, Johannes Conrad, Rentier-Kalthof, Wilhelm Bernsau, Landwirt-Warnau, Gustav Penner, Landwirt-Jrgana, Reinhold Epp, Landwirt-Warnau, Albert Klatt, Hofbes.-Gr.-Lesewitz, Bernhard Wiens, Hofbes.-Schöna, Heinrich Wall, Landwirt-Rosenort, Aron Wall, Landwirt-Kl.-Lesewitz, Heinrich Reimer, Hofbes.-Kl.-Lesewitz, Walter Paprochki, Inspektor-Cragheim, Oskar Widmann, Inspektor-Gr.-Lichtenau, Johann Wiens, Hofbes.-Waldorf, Abraham Braun, Hofbes.-Waldorf, Willy Conrad, Hofbes.-Waldorf, Hermann Regier, Landwirt-Rosenort, Gustav v. Riesen, Gutsbes.-Jrgana, Hajo von Wischmann, Oberzollkontrollleur-Kalthof, Otto Wiebe, Kaufmann-Neuteich, Johann Steinfeld, Besitzer-Neustädterwald, Reinhold Cornier, Gutsbes.-Crampenau, Curt Bielsfeldt, Gutsbes.-Cannsee Alfred Winter, Hofbes.-Crappenfelde, Johannes Friesen, Hofbes.-Krebsfelde, Fritz Galli, Molkereibesitzer-Krebsfelde, Walter Kroecker, Landwirt-Neuteichsdorf, Heinrich Koehler, Zollassistent-Kalthof.

Tiegenhof, den 16. Januar 1925.

Der Landrat.

Bekanntmachung anderer Behörden.

Bekanntmachung.

Da der Weg zwischen Uogat und Weichseldeich an der Försterei Kl. Montau chauffiert wird, bleibt dieser Weg bis zur Fertigstellung der Arbeit für den öffentlichen Verkehr gesperrt.
Wernersdorf, den 13. Januar 1925.

Der Amtsvorsteher.
Karsten.

Oeffentliche Steuermahnung.

Wer die am 10. Dezember 1924 fällig gewesene Eugssteuer und allgemeine Umsatzsteuer, ferner die am 15. 12. 1924 fällig gewesene I. und II. Viertelsjahresrate April/September 1924 und die am 15. 1. 1925 fällig gewesene III. Rate Oktober/Dezember 1924 der Grundwertsteuer und Strafreinigungsbeiträge, soweit nicht Stundung gewährt ist, nicht bezahlt hat, hat zwangsweise Beitreibung zu gewärtigen.

Es wird darauf hingewiesen, daß trotz Einlegung von Rechtsmitteln **Zahlung zu leisten ist.**

Bei Zahlung auf bargeldlosem Wege oder durch die Post hat die Einzahlung unter genauer Bezeichnung des Absenders und des Steuerzeichens umgehend zu erfolgen.

Diese Bekanntmachung gilt als Mahnung im Sinne des § 271 des Steuergrundgesetzes vom 11. Dezember 1922.

Mahnung des einzelnen Steuerschuldners erfolgt nicht.

Kassenstunden mit Ausnahme von Montag werktäglich 8—12¹/₂ Uhr vorm.

Danzig, den 20. Januar 1925.

Städtische und Freistadtsteuerkasse.

Beginn eines modernen



Tanzkursus

für Anfänger und Vorgesrittene
am **Mittwoch, den 28. d. Mts.** abends
8 Uhr im „Deutschen Hause“, Neuteich.
Besl. Anmeldungen im Dt. Hause u. in
d. Geschäftsst. d. Btg. **Tanzakademie**
Trennert & Igelmann, Joppot.

Reparaturen an **Uhren**

jeder Art in sorgfältigster Ausführung.
Spezialität kleine und feinste Armbanduhren.
Ernst Weitze,
Uhrmachermeister Kalthof,
Bahnhofstr. 2.

Sämtliche

Buchbinderarbeiten

werden schnellstens in eigener Buchbinderei
ausgeführt.

Buchdruckerei R. Pech.

Inh.: R. Pech & W. Richert,
Neuteich.